

[PDF] Junimond

## Junimond

Von *Katrin Bongard*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #172348 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-11Erscheinungsdatum:  
2013-11-11File Name: B00C42NWQ6 | File size: 42.Mb

**Von Katrin Bongard : Junimond** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Junimond:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Vielschichtig, fesselnd und dabei warm und sommerlichVon Ira W.Und wieder ist hier ein weiteres wunderschnes  
Buch aus der Feder von Katrin Bongard. Kennzeichnend fr ihren Schreibstil und ihre Inhalte finde ich unter anderem  
immer die Vielschichtigkeit der Bcher und ihren spannenden und mitreierenden Schreibstil.In jedem der Bcher, die ich

bis jetzt von ihr gelesen habe, verstecken sich hinter den offensichtlichen Themen wie hier Liebe und Freundschaft noch viele andere Themen. Manches macht einen betroffen, anderes sprachlos, mal schlagt man die Hände über dem Kopf zusammen oder regt sich auf, aber nie ist es uninteressant oder berflüssig. Meist liest es einen mit dem einen oder anderen Gedanken zurück, der auch über das Buch hinaus noch beschäftigt. Die Charaktere kommen immer als ganze Persönlichkeiten daher, die sehr facettenreich und authentisch dargestellt werden. Der Handlungsstrang ist nie so geradlinig, wie es auf den ersten Blick aussieht, sondern es gibt viele Dinge, die sich nach und nach erschließen und eine sehr komplexe und fesselnde Handlung ergeben. In diesem Buch verknüpfen sich u.a. Liebe, Freundschaft, Film und Geschichte zu einer wirklich spannenden und toll geschriebenen Story, die den Leser mitreißt. Bei aller Ernsthaftigkeit, die die Themen teilweise haben, bleibt der Schreibstil jedoch immer locker und leicht, so dass sich das Buch einfach gut lesen lässt. Stella zieht mit ihrer Mutter in ein halbverfallenes Haus mitten im "Bonzenviertel" in der Gegend um Potsdam. Eigentlich wollte sie gar nicht aus Berlin Mitte weg und schon gar nicht in so eine Gegend, wo alle Geld zu haben scheinen, nur sie nicht. Als dann auch noch ihr Lehrer sie ausgerechnet mit den drei "Musketieren" Nick, Ares und Olivia für das anstehende Filmprojekt zusammensteckt, ist sie wenig begeistert. Auch die Musketiere müssen sich entscheiden, ob sie Stella in ihre Gruppe reinlassen. Im Zuge des Filmprojektes machen sie viele spannende Entdeckungen und finden viel über ihr Viertel und die dazugehörige Historie heraus - aber auch über sich selbst und ihr Verhältnis zu den anderen. Mir hat das Buch sehr gut gefallen und ich kann es uneingeschränkt empfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Leben ist ein Film Von Dreamworkx Stella zieht mit ihrer Mutter von Berlin nach Potsdam in ein altes geerbtes Haus. Dort lernt sie Olivia, Ares und Nick kennen, die sich seit ihrer Kindheit kennen und eng befreundet sind. Außerdem gehen sie wie Stella in die gleiche Filmschule. Für ein gemeinsames Filmabschlussprojekt müssen die vier als Gruppe zusammenarbeiten. Sie ziehen zu Stella in das alte Haus und erfahren bei dem gemeinsamen Zusammenleben viel voneinander. Natürlich kommen sie sich auch näher, denn Ares hat sich auf den ersten Blick in Stella verliebt. Ob das allerdings was wird? Da sind vorher noch so einige Missverständnisse aufzuklären, woran auch Nick und Olivia nicht unschuldig sind. Katrin Bongard hat mit ihrem Roman "Junimond" einen frischen und leichten Jugendroman vorgelegt. Der Schreibstil ist locker flockig und sehr gut zu lesen. Die Charaktere sind so herrlich normal und wie aus dem richtigen Leben dargestellt. Da fällt es leicht, sich mit ihnen zu identifizieren und seine Sympathien gleichmäßig zu verteilen, denn jeder der Protagonisten ist auf seine/ihre eigene Art besonders: verrückt, extrovertiert, vernünftig oder der ruhende Pol. Die Filmzitate zu Beginn eines jeden Kapitels sind gut gewählt und geben eine schöne Verbindung zu dem Filmprojekt in der Handlung. Viele kommen einem sehr bekannt vor, hat man den einen oder anderen Film doch selbst schon gesehen. Da schweigt man schnell selbst mal in Erinnerungen. Einzig und allein trägt das zwar schlüssige, aber etwas zu schnell erzählte Ende des Buches das ansonsten sehr harmonische und stimmige Gefüge der Handlung. Ein schöner Sommerroman über die Freundschaft und die erste richtige Liebe für einen entspannten Lesenachmittag in der Hängematte oder an einem trübem Regentag zur Stimmungsaufhellung. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Junimond Von Steffi Erster Satz: Ares (5), Nick (5) und Olivia (5) sitzen hinter einem Busch. Cover: Das Cover ist wunderschön. Es sieht sehr sommerlich aus, was super zum Titel passt und wenn man es anguckt hat man irgendwie gleich ein positives Gefühl. Die warmen Farben darauf gefallen mir richtig gut. Meinung: Auch in Junimond konnte mich Katrin Bongard wieder überzeugen. Junimond ist das dritte Buch das ich von ihr lese und ihr jugendlicher leichter Schreibstil hat mir in allen Büchern gefallen. In dem Buch geht es um vier Jugendliche. Ares, Nick und Olivia kennen sich schon seit dem Kindergarten und sind unzertrennlich. Stella zieht neu dazu und wird schnell von den anderen aufgenommen. Die Geschichte spielt in Babelsberg und deshalb dreht sich natürlich alles um das Thema Film. In der Schule sind die vier zusammen in einer Gruppe für das neue Filmprojekt. Dafür recherchieren sie viel und finden einiges über die Vergangenheit ihrer Gegend raus. Die vielen geschichtlichen Hintergründe wurden wirklich gut in das Buch eingebaut, aber zum Schluss leider etwas vernachlässigt. Die Eltern von Olivia, Ares und Nick sind alle in der Filmproduktion tätig und brauchen sich um Geld keine Sorgen machen. Das trägt auch dazu bei dass alle drei am Anfang sehr unbeschwert auf mich gewirkt haben. Im Laufe der Geschichte lernt man sie aber besser kennen und bei jedem kommen nach und nach auch einige Probleme und Geheimnisse zum Vorschein. Als Stella mit ihrer Mutter in diese noble Gegend zieht, kommt sie sich etwas fehl am Platz vor, was man natürlich auch nachvollziehen kann. Sie lebt sich aber schnell ein und findet auch Anschluss. Am besten hat mir gefallen, dass sie sich so gut mit Olivia angefreundet hat, obwohl sie von ihr am Anfang einen nicht ganz so guten ersten Eindruck hatte. Nick, Ares, Olivia und Stelle haben mir wirklich gut gefallen. Die Nebencharaktere, wie die Familien der vier Jugendlichen waren dagegen etwas schwach. Den einen oder anderen hätte ich gerne noch etwas besser kennengelernt. Trotzdem ist Junimond wieder ein gelungenes Buch. Obwohl es auch viele Probleme in den Geschichten von Katrin Bongard gibt, vermitteln sie mir immer etwas Unbeschwertheit. Die Bücher verzaubern einen einfach. Fazit: Junimond ist ein toller Jugendroman in dem es um Freundschaft und Liebe geht. Das Thema Filmgeschäft spielt darin eine große Rolle und es gibt viele geschichtliche Informationen. Mir hat das Buch gefallen und deshalb vergebende ich 4 von 5 Sterne.

Kurzbeschreibung\*All Age-Novel\* Ein sonniges Buch über Freundschaft Liebe. Olivia, Ares und Nick sind Freunde seit dem Kindergarten, wohnen in derselben Gegend, gehen auf die gleiche Filmschule. Sie sind eine eingeschworene Freundesclique, bis Stella in ihre Gegend zieht und das sensible Gleichgewicht der Gruppe verndert. Auf einmal kommt Liebe ins Spiel und Leidenschaft. Als die vier für ein gemeinsames Filmprojekt zusammenziehen, wird schnell klar, dass jeder ein Geheimnis hat, das man selbst dem besten Freund nicht anvertrauen kann. Ich liebe die Filmzitate, sie allein sind schon das Lesen wert. Das Buch ist wie ein kleiner Independent-Film: sonnig, sympathisch und mit einer großen Liebe zum Leben. "Zu "Junimond" gibt es ein Mood Board mit Bildern auf Pinterest:

<http://pinterest.com/redbugbooks/junimond-mood-board/>Kurzbeschreibung\*All Age-Novel\* Ein sonniges Buch über Freundschaft Liebe. Olivia, Ares und Nick sind Freunde seit dem Kindergarten, wohnen in derselben Gegend, gehen auf die gleiche Filmschule. Sie sind eine eingeschworene Freundesclique, bis Stella in ihre Gegend zieht und das sensible Gleichgewicht der Gruppe verndert. Auf einmal kommt Liebe ins Spiel und Leidenschaft. Als die vier für ein gemeinsames Filmprojekt zusammenziehen, wird schnell klar, dass jeder ein Geheimnis hat, das man selbst dem besten Freund nicht anvertrauen kann. Ich liebe die Filmzitate, sie allein sind schon das Lesen wert. Das Buch ist wie ein kleiner Independent-Film: sonnig, sympathisch und mit einer großen Liebe zum Leben. "Zu "Junimond" gibt es ein Mood Board mit Bildern auf Pinterest: <http://pinterest.com/redbugbooks/junimond-mood-board/> über den Autor und weitere Mitwirkende Katrin Bongard ist Malerin und Autorin und arbeitet seit zehn Jahren im Filmgeschäft. Sie hat an über 50 nationalen und internationalen Filmsets gearbeitet und Drehbücher für Film und Fernsehen geschrieben. Ihr erstes Jugendbuch Radio Gaga war eigentlich ein Drehbuch für einen Film. Für Radio Gaga erhielt Katrin Bongard den Peter Hrtling Preis, die Goldene Leslie und den Preis der Jury der Jungen Leser in Wien.